



Presse-Information

Essen, im Februar 2018

Kesselhaus Suite: So klingt das Red Dot Design Museum

Seit dem 29. April 1997 werden sämtliche im Red Dot Design Award ausgezeichneten Entwürfe im ehemaligen Kesselhaus des UNESCO-Welterbes Zollverein, dem heutigen Red Dot Design Museum, präsentiert. Anlässlich der feierlichen Eröffnung des von Lord Norman Foster umgebauten Gebäudes wurde damals vor mehr als 1.000 Gästen aus Politik, Kultur und Wirtschaft die „Kesselhaus Suite“ uraufgeführt. Noch heute wird das Musikstück täglich um 15.45 Uhr im Red Dot Design Museum gespielt.

Im Auftrag des Design Zentrums Nordrhein Westfalen hatte Dirk Reith, ein prominenter Vertreter der Neuen Musik und Professor an der Folkwang Universität der Künste, die Ouvertüre komponiert. Das eigens für diesen Zweck gestaltete Stück ist 6:51 Minuten lang und wurde durch die beeindruckende Architektur des Hauses angeregt.

Die Raummusik verwandelt akustische Erlebnisse der Zechenwelt auf avantgardistische Weise: Naturlaute wurden mit abstrakten elektronischen Klangereignissen so harmonisiert, dass ein lebendiger musikalischer Dialog entstand. Darüber hinaus wurden elektronische Klänge mithilfe eines Computers in Naturklänge und vice versa verwandelt. Die außergewöhnliche Komposition kreierte im Red Dot Design Museum ständig neue Klangperspektiven, die den Zuhörer zum Umherwandeln von einem Klang-Raum zum nächsten einladen.

Täglich um 15.45 Uhr:
Kesselhaus Suite (1997)
von Dirk Reith
Ouvertüre
Für achtstimmiges Lautsprecherorchester
Eine Raummusik

Pressekontakt:

Astrid Ruta
Konzept. Text. Redaktion
Riesweg 38
45134 Essen
Tel.: +49 201 840795-33
E-Mail: museum@astridruta.de

Red Dot Design Museum Essen
Gelsenkirchener Str. 181
45309 Essen
www.red-dot-design-museum.de/presse



reddot design museum

Red Dot Design Museum Essen

Welterbe Zollverein

Areal A [Schacht XII], Kesselhaus [A7]

Gelsenkirchener Straße 181

45309 Essen

Weitere Informationen: www.red-dot-design-museum.de

Über das Red Dot Design Museum Essen:

Gutes Design erfahrbar und die Qualität alltäglicher Gegenstände begreifbar machen ist die Aufgabe des Red Dot Design Museums – in seinen Ursprüngen bereits seit 1955. Mit etwa 2.000 Exponaten aus rund 45 Nationen bildet es die gesamte Bandbreite aktuellen Produktdesigns ab. Im ehemaligen Kesselhaus des UNESCO-Welterbes Zeche Zollverein präsentiert es auf fünf Etagen und gut 4.000 Quadratmetern wohlgestaltete Objekte, die von renommierten Experten in einem der größten internationalen Designwettbewerbe ausgezeichnet wurden, dem Red Dot Design Award. Die größte Ausstellung zeitgenössischen Designs weltweit informiert jährlich rund 150.000 Besucher über aktuelle Gestaltungstrends – Ausprobieren ist bei vielen Exponaten erlaubt. Thematische Sonderausstellungen ergänzen den inspirierenden Einblick in die faszinierende Welt des Designs. Weitere Informationen unter www.red-dot-design-museum.de.

Pressekontakt:

Astrid Ruta

Konzept. Text. Redaktion

Riesweg 38

45134 Essen

Tel.: +49 201 840795-33

E-Mail: museum@astridruta.de

Red Dot Design Museum Essen

Gelsenkirchener Str. 181

45309 Essen

www.red-dot-design-museum.de/presse